

Wiesbadener Initiative Grundeinkommen

Du bist der GRUND für ein EINKOMMEN

Das Mittel gegen das Lichtenstein-Syndrom: Bedingungsloses Grundeinkommen

Wiesbadener Grundeinkommens-Initiative empfiehlt: Keine Steuern – keine Schlupflöcher !

„Das hätten die kreativen Pioniere eines Konzepts des Bedingungslosen Grundeinkommens in Verbindung mit der größten Steuervereinfachung wohl kaum geahnt - dass ihre Idee auch noch das Mittel gegen das Lichtenstein-Syndrom sein könnte,“ erklärt Brigitte Vallenthin für die „Initiative Grundeinkommen Wiesbaden“.

Die erwähnten Pioniere sind Götz Werner und Benediktus Hardorp aus Deutschland sowie Enno Schmidt und Daniel Häni aus der Schweiz. Sie haben für die Umsetzung des Bedingungslosen Grundeinkommens das Konzept einer alleinigen Erhebung sämtlicher Steuern durch die Mehrwertsteuer entwickelt.

„Die brauchen für die Steuererklärung noch nicht einmal einen Bierdeckel, wie einst Friedrich März,“ stellt Vallenthin begeistert fest. „Und so gibt es kein Entrinnen: Ob Frühstücksbrötchen oder Ferrari - alle Steuern werden gerecht und gleich an der Ladenkasse abgerechnet“, führt die Sprecherin der Wiesbadener Initiative weiter aus und fährt fort: „Das geniale daran: Keine Steuern – keine Schlupflöcher!“

siehe auch:

<http://grundeinkommen-wiesbaden.de>

<http://www.unternimm-die-zukunft.de>

<http://www.initiative-grundeinkommen.de>

Wiesbaden, 26. Februar 2008

Brigitte Vallenthin

Presse

Wiesbadener Initiative Grundeinkommen

Du bist der GRUND für ein EINKOMMEN

fon 0611-58018-91,

eMail info@hartz4-plattform.de